

ARZTE ZEITUNG



DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

FRITAG 11. SEPTEMBER 2001

D 8877 NR. 161 JAHRGANG 20



Leiser Rückzug vor lautstarker Lobby

Das Bundesumweltministerium weicht auf Druck der Airport-Lobby seine Pläne für ein neues Fluglärmsgesetz auf. Grenzwerte werden entschärft, Kosten verschoben.

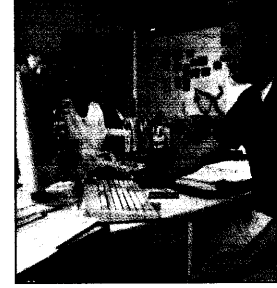
GESUNDHEITSPOLITIK 7



Ataxie kann auf ein Karzinom hinweisen

Bei Kleinhirndegeneration (Pfeil) unklarer Ursache sollte ein extrakranieller Tumor ausgeschlossen werden. Zerebellare Symptome können erstes Krebszeichen sein.

MEDIZIN 10



Fahnder zerstören Abrechnungsdaten

Ein ehemalige Patientin hatte einen Allgemeinmediziner aus Heide beim Finanzamt angezeigt. Die Folge: Die Daten für 300 behandelte Patienten wurden gelöscht.

WIRTSCHAFT 13

SPRACH

ere Zeiten für britische Ärzte
katen in der Nähe von Praxen
nen Anwälte Patienten zu er-
n, ihre Ärzte zu verklagen.

3

NDHEITSPOLITIK

te um Tod der Fliegerärztin
ng oder nicht? Die Staatsanwalt-
oll den Fall der Fliegerärztin Dr.
ne Bauer nochmals prüfen.

9

ZIN

härfe bleibt erhalten

Bei Patienten mit se-
niler Makuladegene-
ration hilft photo-
dynamische Therapie
lanfristig, die Seh-

Berlin will Verantwortung der Ärzte bei Arzneien einschränken

Sparpläne zugunsten der Apotheker / Bei Generika nur noch Wirkstoff aufs Rezept

BERLIN (HL). Um bei Arzneimittel noch mehr zu sparen, will das Bundesgesundheitsministerium die Substitutionsrechte von Apothekern erweitern. Ärzte sollen bei Generika nicht mehr den Handelsnamen, sondern nur noch den Wirkstoff aufs Rezept schreiben. Apotheker sollen dann das preisgünstigste Medikament abgeben und einen Sonderzuschlag dafür erhalten.

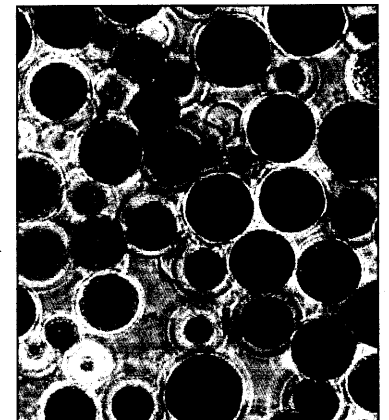
das Bundesgesundheitsministerium rechnet mit etwa einer Milliarde DM. Ein absoluter Zwang, nur den Wirkstoff aufzuschreiben, soll für die Ärzte aber nicht eingeführt werden. Sie würden es damit nach wie vor in der Hand haben, ob die Substitution erlaubt sein soll.

Damit sich das Modell rechnet, sind folgende Schritte geplant: Die Apotheken erhalten für die Auswahl preisgünstiger Arzneimittel einen Zuschlag zur gegenwärtig

das neue Modell schon begrüßt, auch bei Ärzteorganisationen gibt es Zustimmung. Bereits im Juli hatte die KV Westfalen mit dem Apothekerverband eine Vereinbarung über die Verordnung generischer Arzneien geschlossen. Auch KBV-Vize Leonhard Hansen plädiert dafür, Apotheker stärker in die Verantwortung einzubinden.

Die KBV will aber noch rigorosere vorgehen und fordert, daß Kassen nur noch Generika aus dem unter-

Mikroalgen produzieren Vitamine



DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE
JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN

041441

2.663

1